Oßner weiterhin an der Spitze des CSU-Bundeswahlkreises

05.01.2025 17:48

Zusammenhalt der CSU in der Region Landshut-Kelheim nach Neuwahlen gestärkt

Der Wahlkreis umfasst fast den gesamten Landkreis Landshut, die Stadt Landshut sowie den gesamten Landkreis Kelheim und ist deckungsgleich mit dem Wahlkreis zur Bundestagswahl. An seiner Seite als Stellvertreterin wurde Landtagsabgeordnete Petra Högl bestimmt. Das Amt des Schatzmeisters übernimmt Siegfried Ziegler. Der gesamte Wahlkreis Landshut-Kelheim ist damit an der Spitze wieder breit vertreten. Die Konferenz setzt sich zudem aus den Kreisvorsitzenden von CSU, Frauen-Union, Senioren-Union und Junger Union sowie den Abgeordneten in Europa, Bund, Land und Bezirk zusammen.
Hinzugewählt wurden außerdem Hans-Peter Deifel, Andreas Diermeier, Raimund Fries, Luise Hausberger, Josef Klaus, Prof. Dr. Thomas Küffner, Bernhard Leder, Martin Neumeyer, Rudolf Schnur und Dr. Gudrun Weida. Als Kassenprüfer wurden Marcus Wagner und Matthias Yblagger bestimmt. Vorsitzender Oßner dankte den ausgeschiedenen und neugewählten Mitgliedern für ihre jahrelange tatkräftige Unterstützung. Zudem stellte sich der neue Geschäftsführer Josef Amann der Runde persönlich vor.

Deutschland regierungsfähig machen

Neben den turnusgemäßen Neuwahlen wurde auch die vorgezogene Bundestagswahl 2025 thematisiert. "Es geht schlichtweg um die Regierungsfähigkeit Deutschlands", begann CSU-Bundestagsabgeordneter Florian Oßner seine Ausführungen. Der Volkswirt möchte eine Agenda 2030 anstoßen, welche die Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft wieder stärkt. Dazu gehören Steuerentlastungen, die Abschaffung des Bürgergeldes und die Steuerfreistellung von Überstunden. Das belohne diejenigen, welche das Land am Laufen halten. Zudem müsse die illegale Migration endlich abgestellt werden. Dies gehe nur mit Grenzzurückweisungen. "Der Zusammenhalt in der BWK-Konferenz ist ein handfestes Zeichen an das bürgerlich-konservative Lager, dass die CSU-Familie zusammensteht und gestärkt in das Wahljahr 2025 geht", so Oßner.



_ Die neue Bundeswahlkreiskonferenz der CSU in der Region Landshut-Kelheim mit den drei CSU-Kreisvorsitzenden, Petra Högl MdL (vorne Mitte links), BWK-Vorsitzenden Florian Oßner MdB (vorne Mitte rechts) und Zweiten Bürgermeister der Stadt Landshut, Thomas Haslinger (7. von rechts). Bild: Maria Rohrmeier